



**Aus zwei mach eins.
Das ERP-System hält zusammen,
was zusammengehört.**

Zu Gast bei: Lucht LHZ Elektroheizung GmbH & Co. KG

Wärme ist für die Lucht LHZ Elektroheizung GmbH & Co. KG mehr als nur ein behagliches Gefühl. Für das Unternehmen in Burgstädt bei Chemnitz ist Wärme unter anderem auch Design und Funktion, basierend auf innovativen Technologien und umweltschonender Produktion.

Die Lucht LHZ Elektroheizung GmbH & Co. KG (LHZ) produziert und vertreibt elektrisch betriebene Heizsysteme unter eigenem Namen und als OEM-Partner für internationale Kunden. Zum Produktportfolio zählen beispielsweise Flächenspeicherheizungen, Nachtspeicherheizungen, Direktheizungen, Konvektoren, Infrarotheizungen und Badheizungen. Die Anwendungsgebiete der Heizungen sind sehr vielfältig. So werden in dem Team von 75 Mitarbeitern rund 50.000 Heizungen pro Jahr produziert.

Durch ein starkes Unternehmenswachstum war eine Software notwendig, die Einblick in alle Prozesse und damit verlässliche Aussagen zu Zahlen liefert, ergo die gesamte Produktion in allen Bereichen unterstützt. Von der Beauftragung durch den Endkunden bis hin zur Auslieferung. Die bisherigen Ablaufstrukturen in der Auftragsverarbeitung, der Produktionsvorbereitung, der Produktion und im Einkauf sollten übersichtlicher und für alle Bereiche einfacher zu koordinieren sein.

Eine Lösung für komplexe Herausforderungen.

Besonders eine genaue Übersicht der Anzahl der benötigten Teile zum richtigen Zeitpunkt war und ist für das sächsische

Unternehmen besonders wichtig. Deshalb beeindruckte das Ampelsystem in DELECO® für die Kundenaufträge zu den fehlenden und notwendigen Artikeln so sehr, dass es nur wenige Tage zwischen Vorstellung und Entscheidung zu DELECO® bedurfte. Schnell war klar, dass auch durch die anderen Features der ERP-Software bald ein Werkzeug bei dem Heizungsproduzent einziehen und bei den Mitarbeitern in der Verwaltung und Produktion die tägliche Arbeitspraxis erleichtern wird.

Somit konnte die Implementierung von DELECO® beginnen. Wie bei fast allen Neuprojekten startete die Einführung von DELECO® auch bei LHZ mit einer Analysephase, in der die Unternehmensprozesse gemeinsam im Detail besprochen wurden. Es stellte sich heraus, dass die Anforderungen deutlich komplexer waren als zu Anfang vermutet. Um die Prozesse optimal abzubilden, wurde damit mehr Zeit benötigt - die Umsetzung des ganzen Projekts vom ersten Kick-Off-Meeting bis zur vollständigen Inbetriebnahme dauerte deshalb insgesamt ein Jahr. Eine Investition, die sich gelohnt hat.

DELECO® ist eine Software aus der Praxis für die Praxis. Wie das System arbeitet, wird erst mit der praktischen Anwendung vollumfänglich ersichtlich. So auch bei der LHZ. „Die Einführung der Software war sehr zielführend und gut organisiert. Jedoch haben wir sehr spezifische Bereiche und Anwendungsgebiete, bei denen wir im Vorfeld nicht gedacht hätten, dass diese auf die Software zu adaptieren, ein echt harter Brocken ist. Doch mit sehr viel Kommunikation mit der DELTA BARTH Systemhaus GmbH haben wir gute Lösungen gefunden“, so Uwe Lucht, Geschäftsführer bei der LHZ.



Aus zwei mach eins.

Mit DELECO® erfolgte die Umstellung von zwei getrennten Mandanten für Produktion und Vertrieb auf ein Komplettsystem, was beide Bereiche abbildet. Denn die Erfassung der auftragsbezogenen Fertigungsdaten sollte einfacher und schneller vonstattengehen. Außerdem wollte die LHZ papierlos arbeiten, indem Dokumente, wie Auftragsbestätigungen und Rechnungen, künftig elektronisch versandt werden.

Auch der Etikettendruck sollte direkt aus dem System möglich sein. Doch nicht nur das: Alle bisherigen Abläufe sollten mit DELECO® abgebildet werden, damit Lagerbestände, Bestellungen oder Auftragsstände schnell per Mausclick übersichtlich abrufbar sind.

Die doppelte Erfassung von Verkaufs- und Fertigungsaufträgen und das Führen verschiedener Excellisten sollte abgeschafft werden. Dafür wurden Stammdaten wie Artikel, Kunden und Lieferanten vom Altsystem übernommen. Alle Technologien hingegen mussten jedoch neu angelegt werden.

Die Prozesse voll im Griff.

Die LHZ bildet mit mechanischer Fertigung, Pulverbeschichtung und Montage eine hohe Fertigungstiefe ab. DELECO® verbindet alle Bereiche durchgängig miteinander. Durch die Arbeit mit Arbeitsplänen, Technologien, Stücklisten, Fertigungsaufträgen, der Rückmeldung von Arbeitsgängen sowie der Abbildung von Fremdvergaben ergeben sich viele Vorteile für die internen Prozesse, beispielsweise in Bezug auf Termintreue, Auslastung und Koordination von Mitarbeitern und Maschinen oder Straffung von Prozessen.

DELECO® hilft der LHZ, die Produktion effizienter als bisher zu gestalten. Zum Beispiel sehen vor allem auch neue Mitarbeiter die einzelnen Arbeitsschritte, bis die Produkte fertiggestellt werden. Technologien waren zwar auch im bisherigen System vorhanden, jedoch bietet DELECO® weitere Funktionen, wie etwa die Erstellung von Technologievarianten.

Eine große Hilfe ist zudem, dass die Fertigungsaufträge von den jeweiligen Mitarbeitern in der Produktion selbst fertig ge-



meldet werden können und damit der tatsächliche Auftragsstatus immer aktuell einsehbar ist.

Vor allem der Vertrieb kann nun verlässliche Aussagen zum Fertigungsfortschritt treffen. Durch die Disposition weiß der Einkauf, wann welche Stückzahlen für Teile benötigt werden.

In der Hälfte der Zeit.

Eine weitere wichtige Anforderung der LHZ war die Integration des Etikettendrucks in den digitalen Workflow, damit die Etiketten für die Produkte automatisiert ausgegeben werden können. Denn die einzelnen Etiketten waren bisher in einem Ordner für jedes einzelne Produkt und jeden OEM-Kunde abgespeichert. Aus riesigen Datenmengen mussten die richtigen Vorlagen händisch ausgewählt und gedruckt werden.

Mit DELECO® sind nun entsprechende Logos und kundenspezifische Beschreibungen beim Kunden beziehungsweise beim Artikel hinterlegt. Zum Drucken der Etiketten für den auftragsbezogenen Fertigungsauftrag wird der Vorgang ausgewählt und positionsweise die Kartonaufkleber und Typenschilder gedruckt. Die entsprechende Menge wird manuell eingetragen, da unterschiedlich viele Aufkleber je Produkt benötigt werden. Dennoch liegt die Zeitersparnis bei ca. 50 % und die Fehlerquote wurde minimiert.

Von Veränderung bis Entwicklung.

Da DELECO® durch verschiedene Funktionen und Features viele Anwendungsmöglichkeiten bietet, hat es circa 1 ½ Monate gedauert, bis alle 20 Anwender geschult und damit vollumfänglich mit DELECO® vertraut waren. Jedoch hat sich alle Mühe, ein neues ERP-System einzuführen, gelohnt. „Die große und positive Veränderung ist durchaus zu spüren“, zieht Uwe Lucht ein Fazit. Veränderung wird auch weiterhin ein großes Thema im Hause LHZ sein.

Als innovatives Unternehmen, das sich im Themenfeld Umwelt und Energie bewegt, ist stetige Produktoptimierung unerlässlich. Mit schnellen und durchgängigen Prozessen unterstützt DELECO® die LHZ auch in Bezug auf ihre Innovationskraft und die Weiterentwicklung des Unternehmens. Denn die LHZ hat mit DELECO® noch weitere Pläne. In Zukunft sollen alle Bereiche auch von der Integration des CAD bis zu E-Business und eCommerce mit DELECO® abgebildet werden.



Kontakt:

Lucht LHZ Elektroheizung GmbH & Co. KG

Reinhard-Schmidt-Straße 1
09217 Burgstädt

Telefon: +49 3724 668690
Telefax: +49 3724 6686920

info@lucht-lhz.de
www.lucht-lhz.de

Geschäftsführer:
Uwe Lucht jun.



Lucht LHZ wurde 1987 als Vertriebsfirma für Elektroheizungen in Friedberg gegründet. Später kam die Eigenproduktion hinzu. Seit 1991 ist der Unternehmenssitz in Sachsen, erst in Limbach-Oberfrohna, später in Hartmannsdorf und aktuell in Burgstädt.